

Inhalt

Weimar – die unterschätzte Republik 9

I Die Konstituierung:

Revolution, Verfassung und Versailles 21

Chronologische Übersicht 21

»Frieden, Freiheit, Brot« – warum Massen zur Republik drängten 22

Tribüne der Revolution: Konstituante statt Reichstag 28

Polarisierung des Wahlkampfes und Koalitionsbildung 34

Preuß kontra Preußen:

Fallstudie zu Neuordnungsgrenzen 42

»Versailles« und die republikanischen Symbolgehalte 49

Sozialprobleme der Realverfassung als Protestmotiv 57

II Bewährungskonflikte:

Zwischen Kapp-Putsch und Republikschutz 66

Chronologische Übersicht 66

Staatsstreich von rechts und republikanische Abwehr 67

Kurswechsel nach links:

gestärkte oder andere Republik? 79

Erstes Protestvotum, noch keine »Abwahl« Weimars 83

Atempause im Inneren, mehr Druck von außen 90

Anschläge auf die Republik und neuer Krisenzyklus 95

Demokratische Gegenwehr und versäumte Chancen 100

Inhalt 5

III Wege in eine andere Republik:

Von Cuno zu Hindenburg 108

Chronologische Übersicht 108

Die erste unparlamentarische Regierung 109

Vom Ruhrkampf und der Hyperinflation

zu Stresemann 115

Zweierlei Maß:

Sonderweg Bayerns, Exekution Sachsens 121

Das Nachspiel:

Hitler-Putsch und Seeckt-Ermächtigung 127

Notverordnungsregime 131

Stabilisierungsdiktatur und Reichstagswahl

im Mai 1924 134

Dawes-Zahlungsplan und »Bürgerblock«

aus den Neuwahlen 142

Generationswechsel:

Hindenburg als Nachfolger Eberts 148

IV Widerspruchsvolle Konsolidierung:

Gesellschaft und Parteien im Richtungsstreit 155

Chronologische Übersicht 155

Trugbilder einer »relativen Stabilisierung« 156

Interessenformationen in einer Klassengesellschaft 161

Umverteilung nach oben, Absicherung nach unten 167

Fallstudie Wohnungspolitik 171

Außenpolitische Entlastung und innere

Gewaltbändigung 177

Massenaufmärsche:

»Reichsbanner« kontra »Stahlhelm« 181

Politische Teilkulturen	188
Aufbegehren der Linken:	
Fürstenenteignung und Flaggenerlass	194
Kulturelle Restaurationsversuche:	
Vom »Schund«- zum Schulgesetz	202
Reichs- und Preußenwahl 1928:	
Spätes Maifest der Republik?	207
 V Abmarsch nach rechts:	
Krise und Gegenreform zum Präsidialsystem	214
Chronologische Übersicht	214
Der Anfang vom Ende:	
Politisches Krisenhalbjahr 1928/29	215
Alibi des Systemwechsels:	
Finanzkrisenwinter 1929/30	220
Wegmarken der Etablierung des Kabinetts Brüning	227
Reichstagswahl 1930:	
Denkzettel einer Parlamentsauflösung	234
Ökonomisch-politische Krisenspirale in den Abgrund	240
Abschied von Weimar:	
Präsidentenwahl ohne Republikaner	248
Wege zur Diktatur:	
Papen-Regime und »Preußenschlag«	255
Jenseits von Weimar:	
Zwischenstationen ins »Dritte Reich«	263
 Nachbetrachtung:	
Was blieb von der Weimarer Republik?	278

Literaturhinweise	295
Verzeichnis der Karten und Abbildungen	303
Namenregister	305
Zum Autor	316